

**ALLGEMEINE
LIEFER- UND LEISTUNGS-
BEDINGUNGEN**

der

DAMBACH Lagersysteme GmbH & Co. KG („DAMBACH“ oder „wir“)

1. Geltungsbereich

- (1) Für sämtliche Lieferungen und Leistungen von DAMBACH an Kunden (DAMBACH und der Kunde gemeinsam die „Parteien“) gelten ausschließlich die folgenden Bedingungen. Entgegenstehende oder von diesen Bedingungen abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, wir haben diesen im Einzelfall schriftlich zugestimmt. Unsere Bedingungen gelten auch dann ausschließlich, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender oder von unseren Bedingungen abweichender Bedingungen die Lieferung oder Leistung an den Kunden vorbehaltlos ausführen.
- (2) Bei laufenden Geschäftsbeziehungen gelten diese Bedingungen auch für alle künftigen Geschäfte mit dem Kunden. Maßgeblich ist die bei Abschluss des jeweiligen Geschäfts geltende Fassung.
- (3) Vertragliche Vereinbarungen zwischen den Parteien sind schriftlich festzuhalten.

**2. Angebote, Zustandekommen des Vertrags,
Vertragsgegenstand**

- (1) Falls nicht anders vereinbart, sind unsere Angebote freibleibend. Angaben hinsichtlich der Beschaffenheit des Liefergegenstandes in unseren Prospekten, Katalogen, Typenblättern, Fotos, Zeichnungen etc. sind nur annähernd maßgebend, soweit sie nicht ausdrücklich für verbindlich erklärt werden.
- (2) Die Bestellung des Kunden ist ein für diesen bindendes Angebot zum Vertragsschluss. Wir können dieses binnen sechs Wochen ab Eingang bei uns annehmen. Der Vertrag kommt durch unsere schriftliche Auftragsbestätigung zustande; diese ist maßgebend für den Vertragsinhalt. Ein Vertrag kommt auch zustande, wenn wir den Auftrag des Kunden ohne schriftliche Auftragsbestätigung ausführen.
- (3) Konstruktions- und Formveränderungen behalten wir uns während der Lieferzeit vor, soweit der Liefergegenstand sowie dessen Funktion und Aussehen dadurch nicht grundsätzlich verändert werden und die Änderungen für den Kunden zumutbar sind.
- (4) Alle dem Kunden mit dem Angebot zugänglich gemachten Unterlagen, technischen Informationen, Dokumenten, Software, Know-How und sonstigen Kenntnissen und Erfahrungen sowie an etwaigen übergebenen Gegenständen (Muster, Modellen) unterliegen der Geheimhaltungspflicht nach Ziff. 11. Wir behalten uns daran sämtliche Rechte einschließlich des Eigentumsrechts, des Urheberrechts und des Rechts zur Anmeldung von Schutzrechten, wie Patenten, Gebrauchsmustern etc., vor.
- (5) Durch den Kunden veranlasste nachträgliche Änderungen des Lieferinhalts werden zusätzlich berechnet. Nachträgliche Änderungswünsche, die nicht mehr berücksichtigt werden können, lassen die Abnahme- und Zahlungspflicht des Kunden unberührt.

3. Preise

- (1) Die angebotenen Preise sind Nettopreise zuzüglich der am Tag der Rechnungsstellung jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer. Die Preise enthalten keinerlei verkaufsbezogene, nutzungsbezogene, Mehrwert-, Quellen- oder andere Steuern und Abgaben die möglicherweise im Zusammenhang mit der Lieferung oder Leistung fällig werden. Der Kunde wird sämtliche Steuern und Abgaben, die im Zusammenhang mit solchen Beträgen festgesetzt werden, unverzüglich begleichen und DAMBACH davon freistellen, ausgenommen Ertragsteuern zu Lasten von DAMBACH. Die Preise gelten ab Werk. Alle Nebenkosten, wie z. B. Fracht, Porto, Verpackung, Versicherung, Verladung und Überführung, Zölle und Abgaben, TÜV-Gebühren, Montage und Inbetriebnahme sind vom Kunden zu tragen und werden gesondert berechnet, sofern nicht anders vereinbart.
- (2) Preisänderungen sind zulässig, wenn zwischen Vertragsschluss und Zeitpunkt der Lieferung oder Leistung mehr als vier Monate liegen und dies nicht von DAMBACH zu vertreten ist. Erhöhen sich danach bis zur Fertigstellung der Lieferung oder Leistung Lohn- oder Materialkosten oder die marktmäßigen Einstandspreise oder werden Abgaben oder Belastungen neu eingeführt, ist DAMBACH berechtigt, den Preis entsprechend anzupassen.

**GENERAL TERMS AND CONDITIONS
FOR THE DELIVERY
OF GOODS AND SERVICES**

of

DAMBACH Lagersysteme GmbH & Co. KG („DAMBACH“ or “we”)

1. Scope of Application

- (1) The following terms and conditions shall apply exclusively for all deliveries and services of DAMBACH to customers (DAMBACH and the Customer jointly the “Parties”). Terms and conditions of the Customer contrary to or deviating from these terms and conditions do not become part of the contract unless we have individually agreed upon them in writing. Our terms and conditions shall also apply exclusively if we have delivered the goods or services to the Customer without reservation, knowing the terms and conditions contrary to or deviating from our terms and conditions.
- (2) In a current business relationship, these terms and conditions shall also apply to all future business transactions with the Customer. The relevant version shall be the one in force at the time of conclusion of the respective business transaction.
- (3) Any contractual agreement between the Parties shall be recorded in writing.

2. Offers, Agreement, Object of Agreement,

- (1) Unless agreed otherwise, our offers are non-binding. Statements regarding the properties of the delivery item in prospectuses, catalogues, type sheets, photographs, drawings, etc., are only approximate regarding measurements unless explicitly declared authoritative.
- (2) The Customer's order is a binding offer to enter into a contract. We may accept the offer within six weeks from receipt by us. The contract will be brought about by our written order confirmation, which shall be authoritative for the content of the contract. A contract shall also be brought about if we execute the Customer's order without written order confirmation.
- (3) We reserve changes in construction and shape during delivery time to the extent that the delivery item and its function and appearance are not altered materially and that the changes are reasonably tolerable for the Customer.
- (4) Any papers, technical information, documents, software, know-how and other knowledge or experience made available to the Customer with the offer as well as any items (samples, models) handed over to the Customer are subject to the duty of confidentiality according to clause 11. We reserve all rights in them including property, copyright, and the right to register IP rights such as patents, utility models, etc.
- (5) If the Customer requests subsequent changes to the subject of the goods or services to be delivered, these will be charged in addition. Subsequent changes that cannot be implemented any more leave the Customer's takeover and payment obligations unaffected.

3. Prices

- (1) The prices offered are net prices to which VAT shall be added as applicable on the day of issuing the invoice. The prices do not include any sales, use, value-added, withholding, and other taxes and duties which may be due and payable in connection with the delivery of the goods or services (or both). Customer will promptly pay, and indemnify DAMBACH against all taxes and duties assessed in connection with such amounts, except for taxes payable on DAMBACH's net income. Prices are ex works. Any additional cost as, e. g., shipping, postage, packaging, insurance, loading and transport, customs and taxes, technical inspection and approval fees, installation and commissioning shall be borne by the Customer and will be charged separately, unless agreed otherwise.
- (2) Prices are subject to change if there are more than four months between the time of entering into the contract and delivery of the goods or services, and if this is not attributable to DAMBACH. DAMBACH may adjust the price accordingly if, after this point in time and until complete delivery of the goods or services, the costs for wages or raw materials or procurement prices on the market increase, or if duties or levies are newly introduced.

- (3) Für Serviceleistungen gilt jeweils die bei Vertragsschluss aktuelle Preisliste von DAMBACH. Fahrt- und Reisezeiten gelten als Arbeitszeit und werden in Rechnung gestellt.

4. Zahlungsbedingungen

- (1) Soweit nicht im Einzelfall anders vereinbart, sind Zahlungen sofort nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig. Zahlt der Kunde nicht innerhalb von 30 Tagen nach Fälligkeit und Zugang der Rechnung oder einer gleichwertigen Zahlungsaufforderung, kommt er ohne Mahnung in Verzug.
- (2) Das Recht des Kunden zur Aufrechnung mit Gegenansprüchen und zur Geltung eines Zurückbehaltungsrechts ist ausgeschlossen, es sei denn die Gegenansprüche sind von uns unbestritten, rechtskräftig festgestellt oder entscheidungsreif.

5. Leistungszeit, Teilleistungen, Annahmeverzug

- (1) Liefer- und Leistungszeiten sind unverbindlich, sofern nicht im Einzelfall schriftlich abweichend vereinbart.
- (2) DAMBACH ist zu Teillieferungen und Teilleistungen jederzeit berechtigt, es sei denn die Teillieferung oder Teilleistung ist für den Kunden nicht zumutbar.
- (3) Kommt der Kunde in Annahmeverzug, so ist DAMBACH berechtigt, Ersatz des entstehenden Schadens – insbesondere von Lagerkosten – zu verlangen; mit Eintritt des Annahmeverzugs geht die Gefahr der zufälligen Verschlechterung und des zufälligen Untergangs auf den Kunden über. DAMBACH ist außerdem berechtigt, nach fruchtlosem Ablauf einer angemessenen Frist vom Vertrag zurückzutreten.

6. Höhere Gewalt

- (1) Liefer- und Leistungszeiten verlängern sich angemessen, wenn nach Vertragsschluss unvorhersehbare Ereignisse mit nicht unwesentlichem Einfluss auf die Lieferung oder Leistung eintreten. Hierzu gehören insbesondere Arbeitskämpfmaßnahmen, Streik, Aussperrung, höhere Gewalt, staatliche Eingriffe und andere Hindernisse außerhalb unserer Einwirkungsmöglichkeiten. Dies gilt auch, wenn solche Ereignisse bei unseren Subunternehmern bzw. Unterlieferanten eintreten. Die Einhaltung der von uns angegebenen Liefer- und Leistungszeiten setzt die fristgerechte Selbstbelieferung durch unsere eigenen Lieferanten voraus.
- (2) Wird die Lieferung oder Leistung wegen solchen unvorhergesehenen Ereignissen unmöglich oder ist sie für uns nur mit erheblichem wirtschaftlichen Mehraufwendungen durchführbar, sind wir zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Wir werden in diesem Fall den Kunden über die Nichtverfügbarkeit unverzüglich informieren und eine bereits erbrachte Gegenleistung erstatten. Weitergehende Ansprüche des Kunden sind ausgeschlossen, soweit die Nichtdurchführung der Leistungserbringung nicht von uns oder unserem Vertreter oder Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt worden ist.

7. Mitwirkung des Kunden

- (1) Soweit für die Vertragsdurchführung erforderlich, hat der Kunde DAMBACH und deren Hilfspersonen Zugang zu seinen Anlagen zu gewähren, Auskunft zu erteilen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen.
- (2) Der Kunde hat DAMBACH und deren Hilfspersonen vor Beginn der Arbeiten ausführlich über bestehende Arbeitsschutz-, Sicherheits- und Werkvorschriften sowie eventuelle gesundheitliche Gefährdungen zu informieren und bei allen Maßnahmen zur Abwendung von Gefahren zu unterstützen. Erforderliche besondere Arbeitsschutzgeräte und Schutzkleidungen stellt der Kunde kostenlos und in einwandfreiem Zustand zur Verfügung. Die Hilfspersonen von DAMBACH dürfen vorhandene Umkleieräume, sanitäre Anlagen, Sozialräume und Kantine des Kunden kostenlos nutzen. Für Notfälle steht ein ausgebildeter Ersthelfer zur Verfügung.
- (3) Der Kunde stellt Arbeitsgeräte, die gemäß Unfallverhütungsvorschriften des Kunden direkt an der jeweiligen Anlage erforderlich sind, z. B. geeignete und geprüfte Arbeitsbühnen und Geräte, kostenfrei zur Verfügung.
- (4) Der Kunde benennt eine verantwortliche Kontaktperson, die verbindliche Entscheidungen treffen kann, und informiert DAMBACH unverzüglich im Falle seiner Umfirmierung, Umwandlung, Geschäftsaufgabe, Änderung der Anschrift und im Falle der Änderung der Kontaktperson.
- (5) Soweit erforderlich, stellt der Kunde auf seine Kosten Hilfspersonal, Stromanschluss und andere Versorgungseinrichtungen (z. B. Druckluft) sowie Betriebs- und Hilfsstoffe (z. B. Öle, Fette, Reinigungsmittel), Verschleißmaterialien und Ersatzteile gemäß der jeweiligen Betriebsanleitung und Spezifikation zur Verfügung.
- (6) Soweit nicht anders vereinbart, übernimmt der Kunde auf seine Kosten die Entsorgung von ausgetauschten Schmierstoffen und Teilen und das

- (3) For services, DAMBACH's current pricelist at the time of entering into the contract shall apply. Transport and travelling time shall be deemed working time and will be charged accordingly.

4. Payment Terms

- (1) Unless individually agreed otherwise, payments are due immediately and without deductions after receipt of invoice. If the Customer fails to pay within 30 days from due date and receipt of the invoice or an equivalent statement of payment, he shall be in default without any warning notice.
- (2) The right of the Customer to set-off with counterclaims and to invoke a right of retention shall be excluded unless the counter-claims are undisputed by us, have been finally and bindingly ruled upon, or are ready for decision.

5. Time of Performance; Part Performance, Default of Acceptance

- (1) Delivery times for goods and services shall be non-binding unless agreed otherwise individually and in writing.
- (2) We may deliver goods and services partially at all times unless acceptance of partial deliveries cannot be reasonably expected from the Customer.
- (3) If the Customer is in default of acceptance, DAMBACH may claim compensation for the damage or loss arising – particularly storage costs; upon occurrence of default of acceptance, the risk of accidental loss or accidental deterioration shall pass to the Customer. In addition, DAMBACH may withdraw from the contract after the expiry of a reasonable deadline.

6. Force Majeure

- (1) Delivery times for goods and services shall be reasonably extended if, after entering into the contract, unforeseeable events occur that have more than insignificant impact on the delivery of the goods or services. This includes particularly any form of industrial action, strike, lockout, acts of God, government intervention and other obstacles beyond our scope of control. The same applies if such events occur at our subcontractors and/or sub-suppliers. Compliance with the delivery times for goods and services stated by us is conditional upon timely delivery by our own suppliers.
- (2) If due to such unforeseeable events delivering the goods or services becomes impossible or is only feasible for us at considerable additional expenses, we may withdraw from the contract. In this event, we shall inform the Customer without undue delay that the goods or services are unavailable and reimburse any remuneration already rendered. Any further claims of the Customer shall be excluded unless the non-performance was caused by us or by our representative or by any of our vicarious agents wilfully or with gross negligence.

7. Customer Co-operation

- (1) To the extent necessary for performing the contract, the Customer shall grant access to his facilities to DAMBACH and its auxiliaries, provide them with relevant information and relevant documents.
- (2) The Customer shall inform DAMBACH and its auxiliaries in detail about applicable occupational safety, security and factory regulations as well as about possible health risks, and support them in any hazard prevention measures. The Customer shall provide necessary special protective devices and clothing free of charge and in faultless condition. DAMBACH's auxiliaries may use existing changing rooms, sanitary facilities, break rooms and canteen of the Customer free of charge. A trained first-aiders shall be available in the event of emergencies.
- (3) The Customer shall provide free of charge any devices that are required directly on the facilities under the Customer's occupational safety regulations, e. g. suitable and approved operating platforms and tools.
- (4) The Customer shall designate a responsible contact person authorised to make binding decisions, and shall inform DAMBACH immediately in the event of change of trading name, transformation, going out of business, change of address, and in the event of change of the contact person.
- (5) To the extent necessary, the Customer will provide at his own cost auxiliary personnel, power connection and other supply installations (e. g. compressed air) as well as operating and auxiliary materials (e. g. oils, greases, cleaning agents), expendables and spare parts in accordance with the respective operating manual and specifications.
- (6) Unless agreed otherwise, the Customer shall at his own cost dispose of replaced lubricants and parts as well as remove and reinstall existing covers, casings, suspended ceilings, etc. on site.

Entfernen und Wiederanbringen von bauseitigen Abdeckungen, Verkleidungen, abgehängten Decken etc.

- (7) Wünscht der Kunde bezüglich bestimmter Mitwirkungspflichten unmittelbar Bestellungen von uns bei Dritten, z. B. für Materialeinkauf, hat der Kunde uns hiervon rechtzeitig Mitteilung zu geben. Wir werden entsprechende Bestellungen separat berechnen.

8. Eigentumsvorbehalt

- (1) Bis zur Erfüllung aller gegenwärtigen und künftigen Forderungen, gleich aus welchem Rechtsgrund, die uns gegen den Kunden zustehen, gelten zu unseren Gunsten die nachstehenden Regelungen.
- (2) Der Liefergegenstand bleibt unser Eigentum („**Vorbehaltsgut**“). Der Kunde verwahrt das Vorbehaltsgut unentgeltlich.
- (3) Der Kunde darf das Vorbehaltsgut im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr verarbeiten und veräußern, solange er nicht mit der Erfüllung von Verpflichtungen uns gegenüber in Verzug ist. Die aus dem Weiterverkauf oder als Ersatz für die Beschädigung oder den Untergang (Versicherungsleistung, Schadensersatzansprüche) des Vorbehaltsguts entstehenden Forderungen (einschließlich sämtlicher Saldoforderungen aus Kontokorrent) tritt der Kunde bereits jetzt sicherungshalber in vollem Umfang an uns ab. Der Kunde ist bis auf Widerruf ermächtigt, die abgetretenen Forderungen für unsere Rechnung im eigenen Namen einzuziehen. Wir bleiben daneben zur Einziehung der Forderungen berechtigt. Wir werden die Forderungen jedoch nicht einziehen, solange der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommt. Gerät der Kunde uns gegenüber in Zahlungsverzug, ist er verpflichtet, uns die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekannt zu geben, alle zum Einzug erforderlichen Angaben zu machen, die dazugehörigen Unterlagen auszuhandeln und den Schuldnern die Abtretung mitzuteilen.
- (4) Bei Zugriffen Dritter auf das Vorbehaltsgut, insbesondere Pfändungen, wird der Kunde auf unser Eigentumsrecht hinweisen und uns unverzüglich benachrichtigen.
- (5) Vertragswidriges Verhalten des Kunden – insbesondere Zahlungsverzug – sowie eine wesentliche Vermögensverschlechterung des Kunden berechtigt uns jeweils, vom Vertrag zurückzutreten und das Vorbehaltsgut herauszuverlangen.
- (6) Eine etwaige Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung des Vorbehaltsguts nimmt der Kunde für uns als Hersteller im Sinne des § 950 BGB vor. Bleibt bei einer Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung mit Sachen Dritter deren Eigentumsrecht bestehen, so erwerben wir an der neuen Sache Miteigentum im Verhältnis des Wertes des Vorbehaltsguts zu den anderen Sachen zur Zeit der Verarbeitung.

9. Untersuchungs- und Rügeobliegenheit; Mängelhaftung

- (1) Soweit nicht eine Abnahme des Leistungsgegenstands durch den Kunden vorgesehen ist, gilt: Lieferungen von DAMBACH hat der Kunde unverzüglich zu untersuchen und DAMBACH Mängel innerhalb von zwei Wochen nach Ablieferung schriftlich anzuzeigen. Im Falle verdeckter Mängel gilt vorstehende Frist ab deren Entdeckung. Zeigt der Kunde Mängel nicht rechtzeitig an, gilt die Lieferung insoweit als genehmigt.
- (2) Ist die Lieferung oder Leistung im Zeitpunkt des Gefahrübergangs mangelhaft, hat der Kunde folgende Mängelrechte:
- a) Mängel beseitigen wir nach angemessener Nachfristsetzung durch den Kunden nach unserer Wahl durch Nachbesserung, Neuerbringung der Leistung oder Ersatzlieferung einer mangelfreien Sache („**Nacherfüllung**“);
- b) Schlägt die Nacherfüllung endgültig fehl, so kann der Kunde vom Vertrag zurücktreten oder den Preis angemessen mindern.
- (3) Soweit nicht anders vereinbart, verjähren die Gewährleistungsrechte des Kunden in einem Jahr nach Ablieferung oder Leistungserbringung. Dies gilt nicht bei Lieferung eines Bauwerks oder Sachen, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden sind und dessen Mangelhaftigkeit verursacht haben, oder wenn die Leistung in einem Bauwerk oder einem Werk besteht, dessen Erfolg in der Erbringung von Planungs- oder Überwachungsleistungen für ein Bauwerk besteht.
- (4) Unsere Mängelhaftung erstreckt sich nicht auf gewöhnliche Abnutzung, Verbrauchs- und Verschleißmaterial sowie auf Schäden, die nach Gefahrübergang aufgrund unsachgemäßer Behandlung (einschließlich Überbeanspruchung und Verwendung ungeeigneter Betriebsmittel), mangelhafter Bauarbeiten Dritter, ungeeigneten Baugrunds oder chemischer, elektrochemischer oder elektrischer Einflüsse entstehen, die nach dem Vertrag nicht vorausgesetzt sind.

10. Haftungsbeschränkung

- (1) DAMBACH haftet in Fällen:

- (7) The Customer shall inform us duly in advance if, with regard to certain of his obligations to co-operate, he wishes us to place orders directly with third parties. Such orders will be charged separately.

8. Retention of Title

- (1) Until all our current and future claims, irrespective of their legal basis, against the Customer have been settled, the following provisions shall apply to our benefit.
- (2) The delivery item shall remain our property (the „**Retained Goods**“). The Customer shall store the Retained Goods free of charge.
- (3) The Customer may process and dispose of the Retained Goods in the ordinary course of business, unless he is in default of discharging his obligations towards us. The Customer assigns any claims arising from the sale of or as compensation for damage to or loss of (insurance payments, damages claims) the Retained Goods (including current account balance claims) in advance to us by way of security in their entirety and with immediate effect. The Customer shall be authorised revocably to collect the assigned claims in his own name and for our account. We may also collect the claims ourselves. However, we will not collect the claims as long as the Customer duly discharges his payment obligations towards us. If the Customer is in default with payment, he shall inform us of the assigned claims and the relevant debtors, provide all information necessary for collection, hand over the relevant documents, and inform the debtors about the assignment.
- (4) If third parties access the Retained Goods, particularly by attachment, the Customer shall refer to our property rights and inform us immediately.
- (5) In the event of breach of contract by the Customer – particularly default of payment – or substantial deterioration of the Customer's assets, we are entitled to withdraw from the contract and demand returning of the Retained Goods.
- (6) The Customer shall perform any processing, mixing or combining of the Retained Goods for us as manufacturer within the meaning of s.950 German Civil Code. If property rights of third parties remain in the event of processing, mixing or combining with third party goods, we shall acquire co-ownership in the new goods in relation of the value of the Retained Goods to the other goods at the time of processing.

9. Duty to Inspect and Notify; Warranty Claims

- (1) Unless there shall be a formal acceptance of the delivery item by the Customer, the following applies: The Customer shall inspect deliveries by DAMBACH without undue delay and notify DAMBACH of defects in writing within two weeks from handover. For hidden defects, this deadline shall apply from their discovery. If the Customer fails to notify defects in time, the delivery shall be deemed accepted in this regard.
- (2) If the goods or services are defective at the time of passing of risk, the Customer shall have the following claims for defects:
- a) We shall cure defects within a reasonable deadline set by the Customer at our choice by remedying them, rendering the services anew or delivering new goods („**Supplementary Performance**“)
- b) If Supplementary Performance fails definitively, the Customer may withdraw from the contract or reduce the price reasonably.
- (3) Unless agreed otherwise, the Customer's claims for defects shall become time-barred one year after handover or delivery of the services. This does not apply with respect to the delivery of a building or items that have been used for a building in accordance with their regular use and have caused the defectiveness of the building, or if performance consists in a building or works, the subject of which is performing planning or supervision services for a building.
- (4) Our liability for defects shall not include normal wear, expendables and wear materials as well as loss or damage occurring after the passing of risk due to improper use (including overstraining and use of improper operating material), defective construction work by third parties, unsuitable foundation, or chemical, electrochemical, or electric effects that are not expected under the contract.

10. Limitation of Liability

- (1) DAMBACH shall be liable in the event of:

- a) vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzungen ihrer Organe, Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen;
 - b) einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit oder
 - c) einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Im letztgenannten Fall ist die Haftung von DAMBACH jedoch auf typische und bei Vertragsschluss vorhersehbare Schäden begrenzt.
- (2) Im Übrigen ist die Haftung von DAMBACH für direkte oder indirekte Schäden (beispielsweise wegen Betriebsunterbrechung oder entgangenen Gewinns), gleich aus welchem Rechtsgrund, ausgeschlossen.
- (3) Auf gesetzlich zwingende Haftungsregelungen, wie beispielsweise solche des Produkthaftungsgesetzes, sind vorstehende Beschränkungen und Begrenzungen nicht anzuwenden.

11. Geheimhaltung

- (1) Die Parteien haben die durch die Zusammenarbeit erlangten Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse geheim zu halten, nicht ohne schriftliche Erlaubnis der anderen Partei an Dritte weiterzugeben und auch nicht unberechtigt für eigene geschäftliche Zwecke zu nutzen.
- (2) Diese Geheimhaltungsverpflichtung gilt nicht, soweit sie sich auf solche Informationen bezieht, die bereits allgemein zugänglich waren, als die Partei sie erhalten hat, oder die während der Geltung dieser Bedingungen allgemein zugänglich werden, ohne dass dies auf eine Vertragsverletzung der Partei zurück zu führen ist. Dasselbe gilt, soweit die Partei, welche die geheimhaltungsbedürftigen Informationen erhält, nachweist, dass diese Informationen ihr bereits vorab bekannt waren.
- (3) Die Geheimhaltungsverpflichtung gilt für die Dauer von drei Jahren über die Dauer der Geschäftsbeziehung zwischen den Parteien hinaus.

12. Stornierungskostenpauschale

Bei einer vorzeitigen Vertragsbeendigung aus Gründen, die nicht DAMBACH zu verantworten hat, besonders bei einer Kündigung des Kunden gem. § 648 BGB, kann DAMBACH ohne Nachweis 10 % der Netto-Auftragssumme als Stornierungskostenpauschale verlangen. Unberührt bleiben das Recht des Kunden zum Nachweis geringerer Stornierungskosten und das Recht von DAMBACH zum Nachweis höherer Stornierungskosten.

13. Kündigung aus wichtigem Grund

DAMBACH kann den Vertrag aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist kündigen. Ein wichtiger Grund liegt vor, wenn DAMBACH unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls und unter Abwägung der beiderseitigen Interessen die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses bis zur vereinbarten Beendigung oder bis zum Ablauf einer Kündigungsfrist nicht zugemutet werden kann. Dies ist insbesondere der Fall, wenn der Kunde seine Vertragspflichten nicht unerheblich verletzt, insbesondere bei Zahlungsverzug; in diesem Fall ist die Kündigung erst nach erfolglosem Ablauf einer zur Abhilfe bestimmten Frist oder nach erfolgloser Abmahnung zulässig, soweit diese nicht nach § 314 Abs. 2 BGB entbehrlich ist.

14. Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand, Sonstiges

- (1) Für die Rechtsbeziehungen der Parteien gilt ausschließlich deutsches materielles Recht unter Ausschluss der Bestimmungen des UN-Kaufrechts (CISG) und des internationalen Privatrechts.
- (2) Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung der Parteien, einschließlich Streitigkeiten über die Wirksamkeit von Verträgen, ist ausschließlich der Sitz von DAMBACH. Abweichend hiervon ist DAMBACH berechtigt, den Kunden auch an jedem anderen begründeten Gerichtsstand zu verklagen.
- (3) Sollten einzelne Bestimmungen der vertraglichen Vereinbarungen zwischen dem Kunden und DAMBACH einschließlich dieser Bedingungen unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der Vereinbarungen im Übrigen nicht. Die Parteien werden in diesem Fall die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung durch eine solche Bestimmung ersetzen, die der wirtschaftlichen Absicht der Parteien am nächsten kommt, wie sie in der ursprünglichen Regelung zum Ausdruck gekommen ist. Soweit eine Vereinbarung zwischen den Parteien eine unbewusste Regelungslücke enthält, ist diese durch eine solche Regelung auszufüllen, welche die Parteien getroffen hätten, hätten sie bei Abschluss der jeweiligen Vereinbarung die Regelungsbedürftigkeit des jeweiligen Punktes bedacht.
- (4) Im Falle von Unklarheiten oder Widersprüchen zwischen der deutschen und der englischen Fassungen dieser Bedingungen hat die deutsche Fassung Vorrang.

- (a) wilful or grossly negligent breaches of duty of its officers, employees or vicarious agents;
- (b) injury to life, body or health;
- (c) breach of essential contractual duties. In this event, liability shall be limited to damage or loss typical and foreseeable upon conclusion of the contract.
- (2) Apart from this, liability of DAMBACH for direct and indirect (e. g. due to interruption of production or loss of revenue) damage, on any legal grounds whatsoever, shall be excluded.
- (3) The aforementioned limitations are not applicable to compulsory statutory rules, as e. g. those of the Product Liability Act.

11. Confidentiality

- (1) The Parties shall keep trade and business secrets obtained in the course of their business relationship confidential, not disclose them to third parties without written consent of the other Party, nor make unauthorised use of such confidential information for their own business purposes.
- (2) This confidentiality obligation shall not apply to such information already commonly available at the time it is obtained by the respective Party, or becoming so during the term of these terms and conditions unless resulting from a breach of contract of the respective Party. The same shall apply if the Party obtaining confidential information provides evidence that the information was known to it earlier.
- (3) Such confidentiality obligation shall continue in effect for three years after termination of the business relationship.

12. Cancellation costs lump sum

In the event of early termination of the contract for reasons that cannot be attributed to DAMBACH, particularly in the event of termination by the Customer pursuant to s.648 German Civil Code, DAMBACH may claim cancellation costs at a lump sum of 10% of the net order value without further evidence. The Customer's right to evidence lower cancellation costs as well as DAMBACH's right to evidence higher cancellation costs remain unaffected.

13. Termination for cause

DAMBACH may terminate the contract for cause and without observing a notice period. Cause for termination shall exist if DAMBACH, taking into account all the circumstances of the individual case and weighing the interests of both Parties, cannot reasonably be expected to continue the contract until its agreed end of term or until the expiry of a notice period for termination. This shall particularly be the case if the Customer is in a more than insignificant breach of his contractual duties, in particular by being in default with payment; in this event, the contract may be terminated only after a reasonable period specified for relief has expired without result, or after a warning notice without result, unless this dispensable under s.314(2) German Civil Code.

14. Applicable Law, Jurisdiction, Miscellaneous

- (1) The legal relations between the Parties shall exclusively be subject to German substantive law to the exclusion of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) and of conflict of laws rules.
- (2) The courts at the seat of DAMBACH shall have exclusive jurisdiction for all disputes arising out of or in connection with the business relationship between the Parties, including disputes concerning the validity of contracts. However, DAMBACH may file an action against the Customer in any other competent court.
- (3) Should any provision of the agreement between the Customer and DAMBACH, including these terms and conditions, be or become invalid or unenforceable, this shall not affect the validity of the remaining provisions. The Parties shall replace such invalid or unenforceable provision by such provision that comes closest to both Parties' economic intention as expressed in the original provision. Should the agreement between the Parties contain any unintended gap or omission, this gap or omission shall be filled by such provision that the Parties would have agreed upon had they considered the need to provide for the respective issue upon conclusion of the agreement.
- (4) In the event of ambiguities or contradictions between the German and the English version of these terms and conditions the German language version shall prevail.